

ders.: Die größeren Adels- und Stadtarchive im Regierungsbezirk Wiesbaden (Sp. 616).
Hugo Grün: Genealogisch auswertbare Quellen in d. evangelischen Pfarrarchiven Hessens ⁴⁰⁾ (Sp. 617—620).

Heinz F. Friederichs: Juden und Judenregister in Hessen ⁴⁰⁾ (Sp. 621—624).

Familiengeschichtliche Literatur in hessischen ⁴⁰⁾ Bibliotheken; nach Angaben der Nassauischen Landesbibliothek in Wiesbaden (Sp. 625—628).

Siegfried Rösch: Statistische Genealogie im hessischen ⁴⁰⁾ Raum (Sp. 629—635).

Hermann Knodt: Heraldik in Hessen ⁴⁰⁾ (Sp. 635—641).

Genealogen des hessischen ⁴⁰⁾ Raumes (Sp. 643—670) u. a.:

Rudolf Dietz 1863—1942 (August Schnell)

Karl Heiler 1887—1938 (August Schnell)

Rudolf Mackeprang 1893—1948 (Manfred Hofmann)

Johann Hermann Steubing 1780—1854 (Rudolf Bonnet)

Christian Daniel Vogel 1789—1852 (Fritz Geisthardt)

Max Ziemer 1867—1948 (Rudolf Fußgänger).

Ulrich Lampert u. a.: Die hessische ⁴⁰⁾ Genealogie der Gegenwart (Sp. 671—676).

Herrschaft Eppstein

(bis 1802 hessen-darmstädtisch, dann nassauisch) mit den Orten: Breckenheim, Delkenheim, Diedenbergen, Eppstein, Igstadt, Langenhain, Lorsbach, Massenheim, Medenbach, Nordenstadt, Oberliederbach, Unterliederbach, Wallau, Wildsachsen, vgl.:

Hermann Sebastian: Quellen der Familienforschung in der Herrschaft Eppstein; in: Archiv für Sippenforschung, 7, 1930/11, S. 377—380.

Die hier noch unter der alten Signatur aufgeführten Archivbestände in Wiesbaden sind im dortigen Hauptstaatsarchiv jetzt der Abt. 331 (Herrschaft Eppstein) zugeordnet.

Westerwald, vgl.:

Manfred Hofmann: Quellen zur Familienforschung im oberen Westerwald; in: Familie und Volk, 7, 1958, H. 4, S. 148—151 ⁴²⁾.

b) Buchreihen

Eine Pionierarbeit in der nassauischen Genealogie stellen zweifellos die in der Reihe „Nassovica“ — Bausteine zur nassauischen Familien- und Ortsgeschichte — erschienenen Bände des bekannten Forschers Rudolf Bonnet dar. Bis jetzt liegen im einzelnen vor (Selbstverlag des Verfassers, Frankfurt/M.-Eckenheim):

Band 1: Genealogisches Lexikon nassauischer Beamtenfamilien des 19. Jahrhunderts, 1930/37, 96 S., 4⁰.

Band 2: Schaumburger Land (1), 1934, 112 S., 4⁰.

Band 3: Esterauer ⁴³⁾ Stammfolgen (1), 1937, 108 S., 4⁰.

Band 4: Schaumburger Land (2), 1938, 112 S., 4⁰.

Band 5: Esterauer ⁴³⁾ Stammfolgen (2), 1939, 116 S., 4⁰.

Band 6: Männer aus und in Nassau. Ein Quellenweiser, 1940, 152 S., 4⁰.

Band 7: Pfarrer- und Schulmeisterreihen dreier nassauischer Kirchspiele (Emmerichenhain, Kördorf, Schönborn), von nassauischen Beamten und Ahnentafeln zehn bekannter nassauischer Persönlichkeiten. 1950, 92 S., 4⁰.

Band 8: Chronik des Schaumburger Landes. 1956, 64 S., 4⁰.

Band 9: 200 Biographien aus dem Schaumburger Land an der Lahn ⁴⁴⁾. 1961 ⁴⁵⁾, 98 S., 4⁰.

Besondere Erwähnung verdient Band 6, der eine genealogisch-biographische Auswertung von 128 Quellen — Periodika und Einzel-Publikationen — bietet.

⁴²⁾ Erschien auch als Sonderdruck, Heft 37, in der Reihe „Forschungen zur hessischen Familien- und Heimatkunde“ (herausgegeben von Heinz F. Friederichs).

⁴³⁾ Holzapfel und Umgebung.

⁴⁴⁾ Sonderdruck aus Hessische Familienkunde, Band V, 1960/61.

⁴⁵⁾ Zugleich Band 43 der Reihe „Forschungen zur hessischen Familien- und Heimatkunde“.